

28.11.2019 – 09:00 Uhr

**Schweizer Museumspass schenkt KulturLegi 10 000 Eintritte / Weihnachtsaktion:
Gratis ins Museum***Luzern (ots) -*

Die Stiftung Schweizer Museumspass verschenkt zu Weihnachten 10 000 Einzeleintritte an die Besitzerinnen und Besitzer der KulturLegi. Damit wird Personen mit schmalem Budget, die bereits eine KulturLegi besitzen, der kostenlose Eintritt in eines der über 500 Museen in der Schweiz ermöglicht.

Menschen mit tiefen Einkommen verfügen oft nicht über die finanziellen Mittel, um am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Die KulturLegi der Caritas macht dies für Menschen mit knappen finanziellen Mitteln möglich. Über 3100 Angebote in den Bereichen Bildung, Sport, Freizeit und Kultur mit Rabatten zwischen 30 und 70 Prozent stehen zur Verfügung.

Für Weihnachten startet eine spezielle Aktion: Die Stiftung Schweizer Museumspass verschenkt 10 000 Eintritte. Über 500 Museen, die mit der Stiftung Schweizer Museumspass zusammenarbeiten, öffnen die Türen für die Nutzenden einer KulturLegi. Dazu gehören beispielsweise das Landesmuseum in Zürich, das Zentrum Paul Klee in Bern oder das Musée Ariana in Genf. Die Aktion startet am 1. Dezember. Dann können die Eintritte in den meisten regionalen KulturLegi-Stellen und in den Caritas-Märkten abgeholt oder online unter www.kulturlegi.ch/museum bestellt werden.

Erfahren Sie mehr über die KulturLegi unter www.kulturlegi.ch und über den Schweizer Museumspass unter www.museumspass.ch

Kontakt:

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Isabelle Nold, Leiterin
Geschäftsstelle KulturLegi Schweiz,
E-Mail inold@caritas.ch, Tel. 041 419 23 62, oder Basile Boyer,
Stiftung Schweizer Museumspass,
E-Mail basile.boyer@museumspass.ch, Tel. 041 271 41 83 zur Verfügung.

Medieninhalte



Schweizer Museumspass schenkt KulturLegi 10 000 Eintritte. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000088 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Caritas Schweiz / Caritas Suisse/Fotolia"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100837665> abgerufen werden.